

Presse-Info

Deutschlandticket Schule bei der KVB erhältlich

Schulträger Stadt Köln wechselt ab 01.12.23 bzw. 01.02.24 zum Deutschlandticket Schule. VRS-SchülerTicket wird für städtische Schulen in Köln nicht mehr angeboten

Die KVB hat den Verkauf des Deutschlandticket Schule für Schülerinnen und Schüler der städtischen Schulen Kölns gestartet. Das neue Ticket ist für die Schülerinnen und Schüler der städtischen Grundschulen ab dem 1. Dezember 2023 nutzbar, für diejenigen der städtischen weiterführenden Schulen ab dem 1. Februar 2024. Das VRS-SchülerTicket steht dann nicht mehr zur Verfügung.

Entscheidend dabei ist, dass die besuchte Schule einen Vertrag mit der KVB hat. Schülerinnen und Schüler, die eine Schule ohne Vertragsverhältnis besuchen, können als Alternative das „normale“ Deutschlandticket zum Preis von 49 Euro im Monat erwerben.

Dieses persönliche, nicht übertragbare, Deutschlandticket Schule ist im Abonnement erhältlich, kostet maximal 29 Euro je Monat und wird als Chipkarte ausgegeben. Es kann nicht in der KVB-App erworben werden.

Freifahrtberechtigte Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen bzw. deren Eltern können ihre Ermäßigung gemäß der Schülerfahrtkostenverordnung NRW bei der Stadt Köln beantragen (www.stadt-koeln.de/service/produkte/00086/index.html).

Die KVB stellt die Verträge für alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen, die am Stichtag 30. Oktober 2023 ein VRS-SchülerTicket hatten, zum 1. Februar 2024 automatisch auf das Deutschlandticket Schule um. Die derzeitigen Abonnenten wurden bereits durch die KVB mit einem persönlichen Schreiben hierüber informiert.

Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen, die nicht in das Deutschlandticket Schule wechseln möchten, müssen der automatischen Umstellung widersprechen bzw. über ihre Eltern widersprechen lassen (www.kvb.koeln/widerspruch-schule).

Wichtig zu wissen ist: Ein Widerspruch führt nicht dazu, dass durch ihn das VRS-SchülerTicket behalten wird. Der Widerspruch führt zur ersatzlosen Kündigung des Abos. Die Regularien zum Deutschlandticket Schule ermöglichen kein paralleles Angebot beider Tickets. Hierin liegt ein wichtiger Unterschied zu den im Frühjahr 2023 umgestellten VRS-Abonnements auf das Deutschlandticket.

Die Verträge für die Grundschüler/innen wurden bereits für die Umstellung auf das Deutschlandticket Schule angepasst und die Chipkarten werden derzeit per Post versendet.

Wer bisher kein VRS-SchülerTicket abonniert hat und das Deutschlandticket Schule erhalten möchte, kann dieses online unter www.kvb.koeln/antrag-schule sowie in den Kundencentern der KVB beantragen.

Mit dem Deutschlandticket Schule sind dessen Inhaberinnen und Inhaber in ganz Deutschland mobil. Das Ticket berechtigt zur Nutzung aller Busse und Bahnen des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in der 2. Klasse. Zudem kann tagsüber der On-Demand-Service Isi in den Stadtbezirken Nippes und Porz genutzt werden. Das Deutschlandticket Schule ermöglicht jedoch keine Mitnahme von Fahrrädern.

Wer bei der KVB das Deutschlandticket Schule erwirbt, profitiert zudem vom #Heimvorteil des Unternehmens. Mit dem Ticket können Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahre die KVB-Räder 30 Minuten je Fahrt kostenfrei nutzen.

Alle Informationen zum Deutschlandticket Schule bei der KVB finden sich unter: www.kvb.koeln/deutschlandticket-schule.

- STA -